

FAQ – Wichtige Fragen zu den Unterrichtsbesuchen

- Zu allen Unterpunkten der schriftlichen Planung erhalten Sie weitere Informationen und auch Beispiele in den Seminaren.
- Im Fachseminar werden in der Regel 5 Ausbildungsbesuche stattfinden.
- Im Hauptseminar werden in der Regel 3 Ausbildungsbesuche stattfinden.
- Innerhalb einer Reihe kann eine Stunde der Fachleitung FS als auch eine weitere Stunde der Fachleiterin HS gezeigt werden.
- Ein Doppelbesuch (Fachleiterin HS und Fachleitung FS kommen gemeinsam) wird empfohlen, ist aber nicht verpflichtend. Wenn 2 bzw. 3 FliA an einer Schule sind, ist eine Einigung notwendig.
- Sowohl im Haupt, als auch im Fachseminar möchten wir Sie jeweils mindestens einmal im Unterricht mit der gesamten Klasse sehen. Dies kann im Zusammenhang des Doppelbesuchs gezeigt werden.
- Bei einer Planung für eine ganze Klasse können Sie in der schriftlichen Planung eine Lerngruppe fokussieren. Dieses wird die Lerngruppe sein, in der Sie in Differenzierungsangeboten überwiegend agieren. Zum Beispiel findet in Anfangs- und Endphase der Lerneinheit Unterricht mit allen Schüler*innen statt.
- Im Rahmen aller Besuche (FS und HS) muss Unterricht aus 3 unterschiedlichen Fächern/Entwicklungsbereichen gezeigt werden. Achten Sie darauf, dass sowohl im HS als auch im FS unterschiedlichen Bereiche gezeigt werden, um ein größeres Beratungsspektrum zu ermöglichen.
- Es muss sowohl dem Fachseminar als auch dem Hauptseminar mindestens einmal eine entwicklungsorientierte Stunde gezeigt werden. Dabei zählt der erste Besuch im Fachseminar noch nicht. Dieser wird als eine Einführung in das Prinzip einer förderplanbasierten Unterrichtsplanung verstanden.
Entwicklungsziele können mit Fachzielen vernetzt werden („inklusionsdidaktische Netze“ nach Heimlich und Kahlert).
 - Fachziele können mit Entwicklungszielen nahezu identisch sein (z.B. Sport / Motorik).
 - Entwicklungsziele können mit Fachzielen vernetzt werden („inklusionsdidaktische Netze“ nach Heimlich und Kahlert).

Heimlich, U./Kahlert, J. (2012): Inklusionsdidaktische Netze - Konturen eines Unterrichts für alle (dargestellt am Beispiel des Sachunterrichts). In: Heimlich, U./Kahlert, J. (Hg.): Inklusion in Schule und Unterricht. Wege zur Bildung für alle. Stuttgart: Kohlhammer